

»» 23. ORDENTLICHE HAUPTVERSAMMLUNG
PIERER MOBILITY AG



THE LEADING EUROPEAN POWERED TWO-WHEELER COMPANY.

Tagesordnung

- 1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Vorstandes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes, des Corporate-Governance-Berichtes und des Vorschlages für die Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2019 mit dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2019**
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2019 ausgewiesenen Bilanzgewinnes
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
5. Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung an die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
6. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes
7. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates
8. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020
9. Wahlen in den Aufsichtsrat
10. Beschlussfassung über die Beantragung des Widerrufs der Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Amtlichen Handel der Wiener Börse AG
11. Bericht des Vorstandes über den Erwerb und die Verwendung eigener Aktien gemäß § 65 Abs 3 AktG
12. Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 11 betreffend die Aufzeichnung und Übertragung der Hauptversammlung

Aktienkursentwicklung



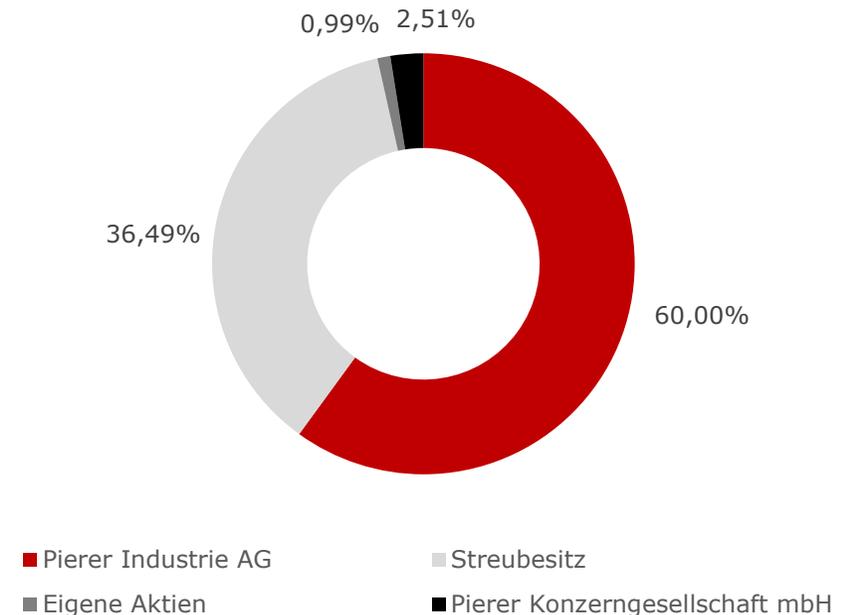
- Die Aktie der PIERER Mobility AG notiert seit 03.03.2020 auch im General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse.
- Ziel dieser Maßnahme ist eine Erhöhung der Handelsliquidität der Aktien im Euroraum.

Anzahl der Aktien: **22.538.674 Aktien**
 Marktkapitalisierung: **CHF 698,7 Mio.**
 Schlusskurs 30.04.2020: **CHF 31,0**

Primärlisting: SIX Swiss Exchange

Aktionärsstruktur

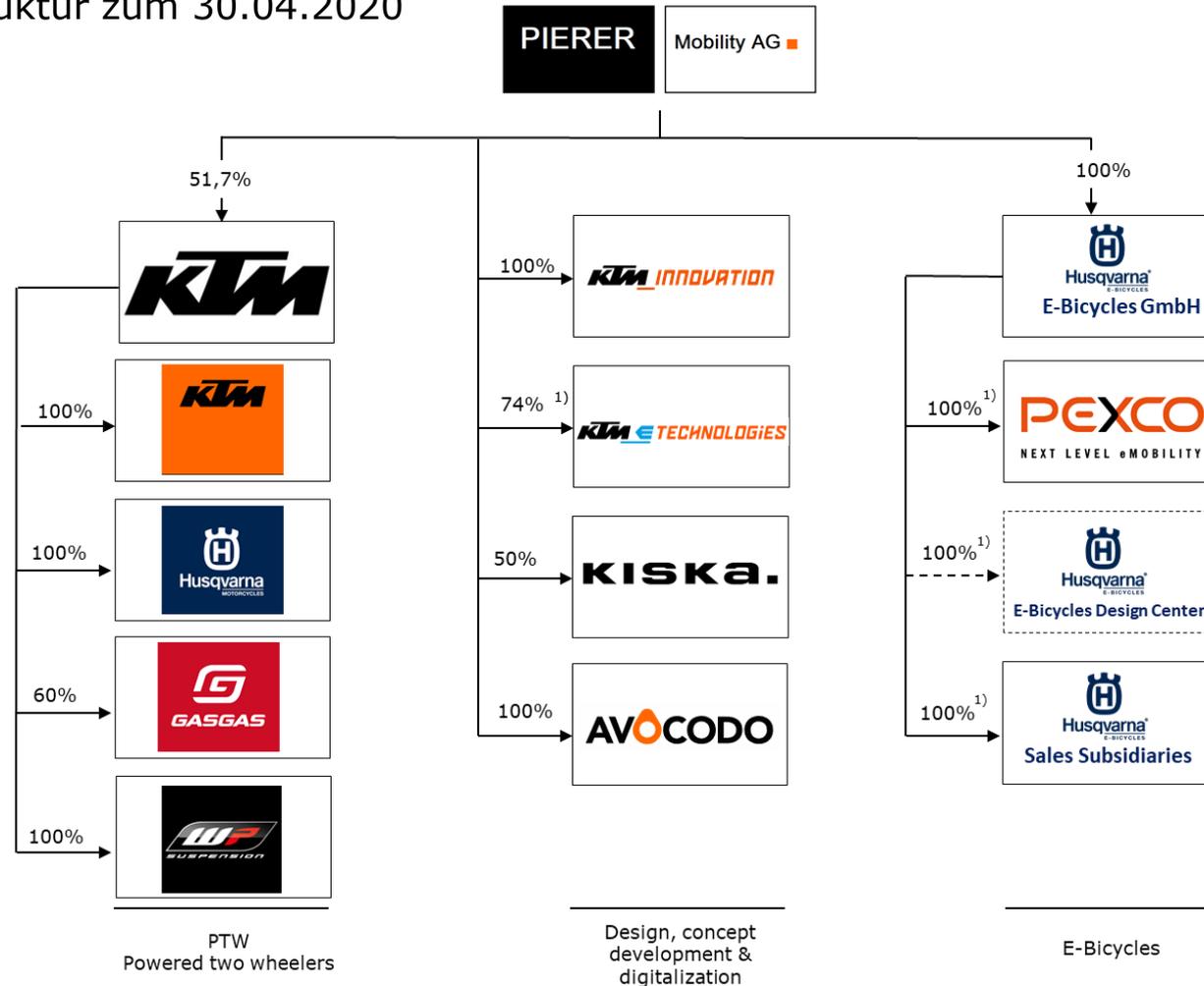
30.04.2020





Größter Motorradhersteller in Europa

vereinfachte Konzernstruktur zum 30.04.2020



Quelle: PIERER Mobility AG

Sonstige Beteiligungen: PF Beteiligungsverwaltungs GmbH 100%; Acstyria Mobilitätscluster GmbH 12,3%; Platin 1483 GmbH 100%

1) in Umsetzung

Highlights Geschäftsjahr 2019

Fortsetzung des starken Wachstums und Marktanteilsgewinne

KTM Industries AG – Europas führender “Powered Two Wheeler” Hersteller – wurde in **PIERER Mobility AG** umbenannt

Neuntes Rekordergebnis in Folge! Erneute Steigerung des Absatzes im GJ 2019
280.099 verkaufte Motorräder (+7% gegenüber 2018)

Marktanteil-Zugewinne in USA und Indien – Marktanteil in Europa auf hohem Niveau
11,3 % (+30 bps) Marktanteil in **bestehenden Märkten** im GJ 2019

KTM und Bajaj beschließen neue strategische Elektrofahrzeug-Allianz – Entwicklung einer gemeinsamen 48 Volt **Elektro-Zweiradplattform** im Leistungsbereich 3 bis 10 kW für geplante Serienproduktion in Indien bis 2022

Übernahme des Australischen Importeurs im Q3/2019

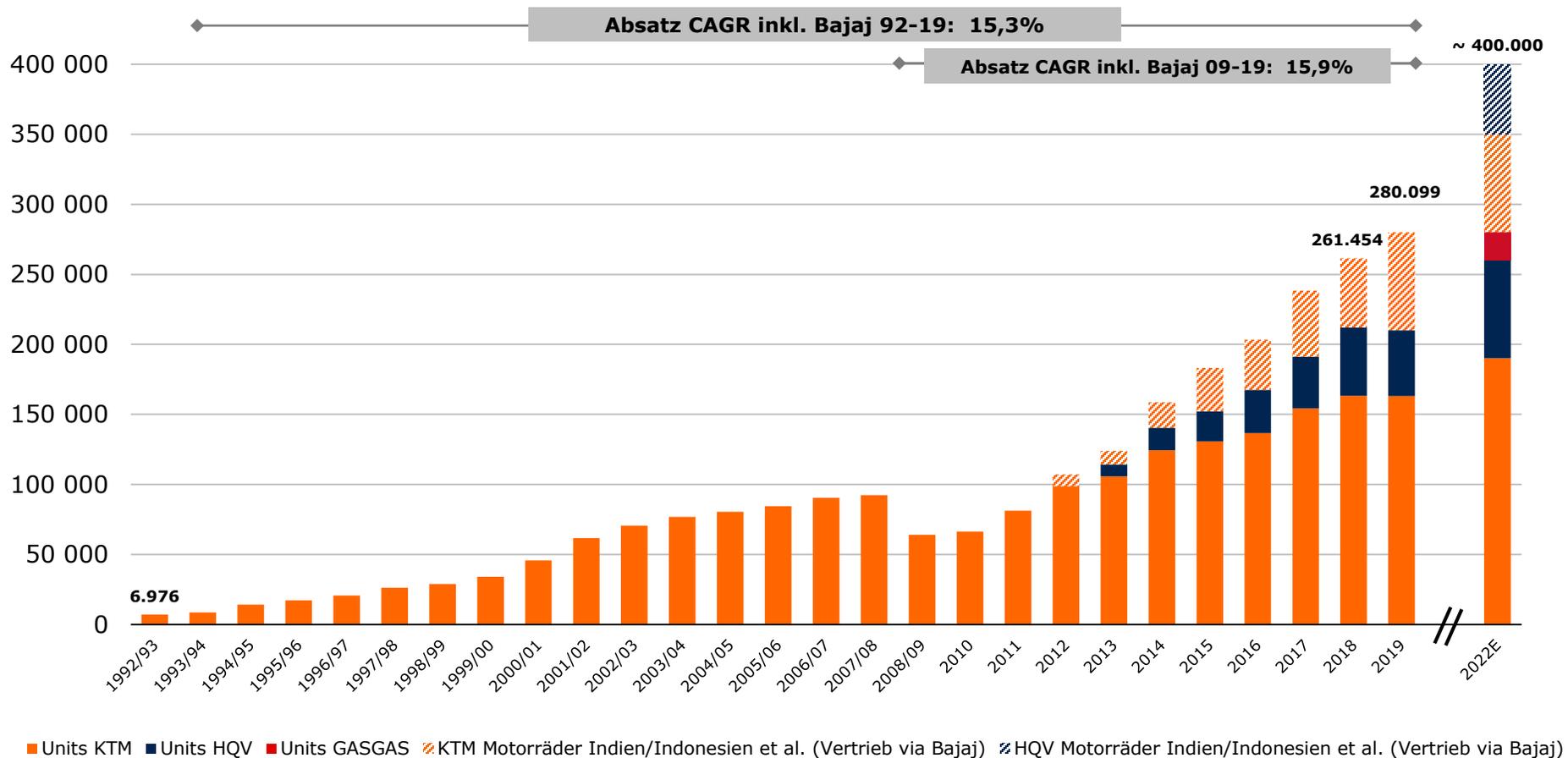
GASGAS Motorcycles als dritte Konzernmarke

Vollkonsolidierung des E-Bicycle Bereiches (Pexco) bereits im Dezember 2019



Achtundzwanzig Jahre Erfolgsgeschichte

Absatzentwicklung



GJ 2019:
280.099 Motorräder

- **KTM AG: 213.893 MR**
Bajaj: **66.206 MR**
- **KTM MC:**
234.449 MR
- **Husqvarna MC:**
45.650 MR

Zulassungen - Relevantes Marktumfeld Motorräder > 120cc

Geschäftsjahr 2019

NORD AMERIKA

420.000

Zulassungen
(-2,7%)

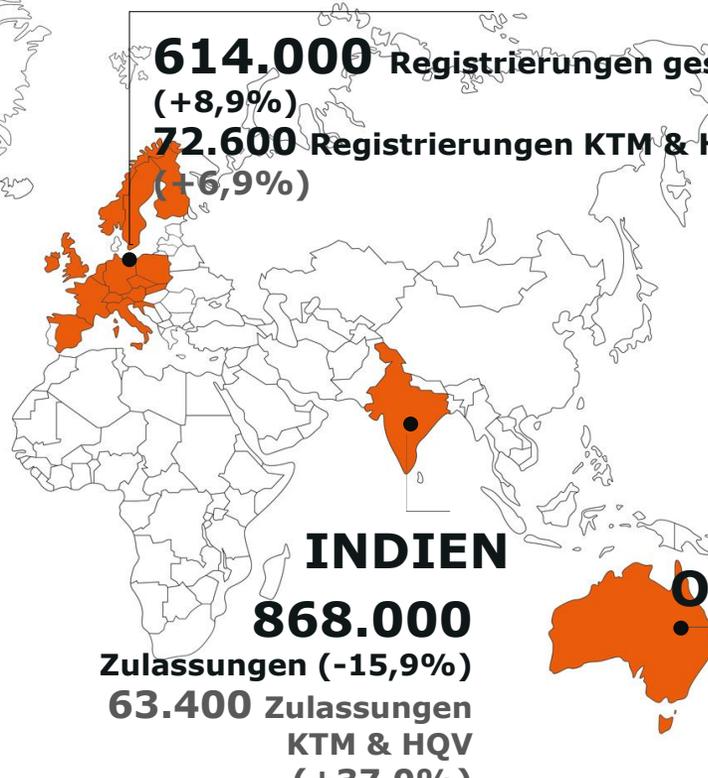
40.900
Zulassungen
KTM & HQV
+3,6%



EUROPA

614.000 Registrierungen gesamt
(+8,9%)

72.600 Registrierungen KTM & HQV
(+6,9%)



INDIEN

868.000

Zulassungen (-15,9%)
63.400 Zulassungen
KTM & HQV
(+37,0%)

OZEANIEN

62.500

Zulassungen (-7,8%)
9.000 Zulassungen
KTM & HQV (+4,2%)

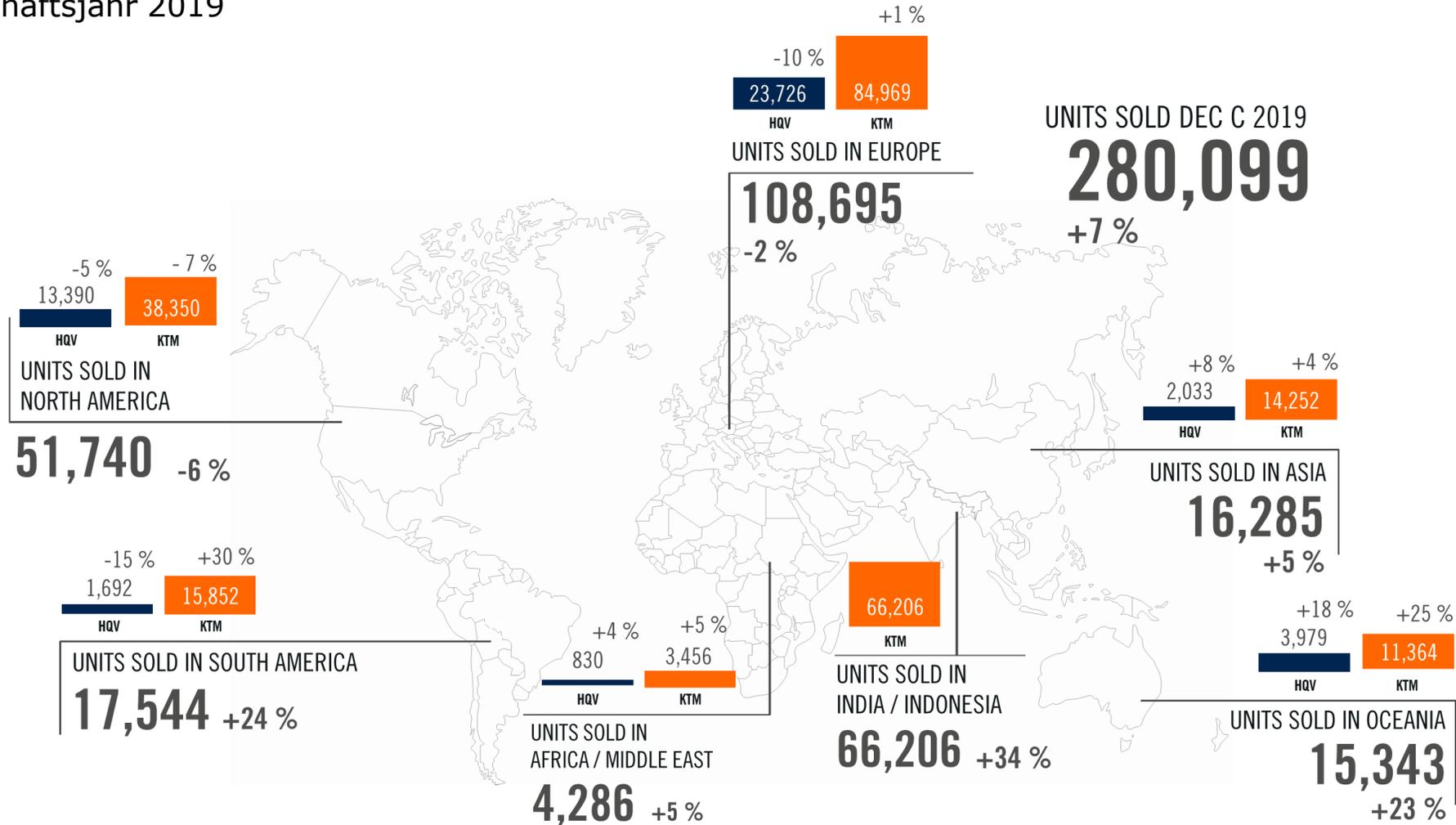


MARKTANTEILE (12 Monate fortlaufend)

- **Europa: 11,8%**
(-20bps)
- **Nord Amerika: 9,7%**
(+60bps)
- **Ozeanien: 15,8%**
(+180bps)
- **Indien: 7,3%**
(+280bps)

Absatzentwicklung

Geschäftsjahr 2019

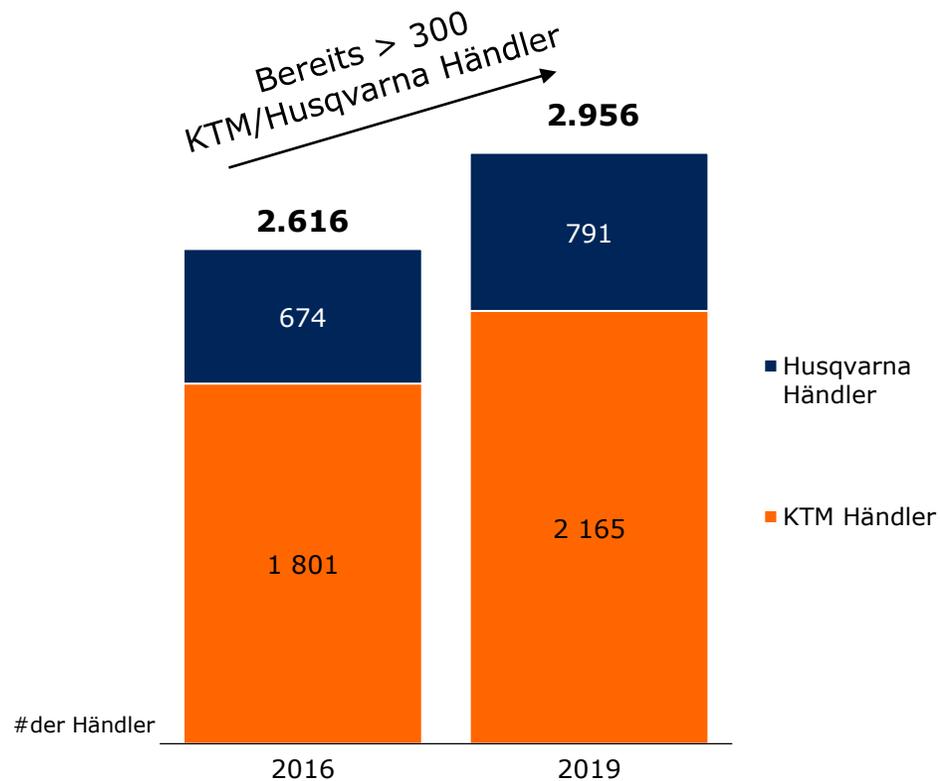


GJ 2019
280.099 Motorräder

- **>2.900 Händler**
- Europa:
~1.200 Händler
- Nord Amerika:
~ 650 Händler
- Indien/Indonesien:
~ 500 KTM Händler

Motorrad-Wachstumstreiber – Händlernetzentwicklung

Starker Anstieg der KTM- & Husqvarna-Händler seit 2016



Kini Shop Wiesing



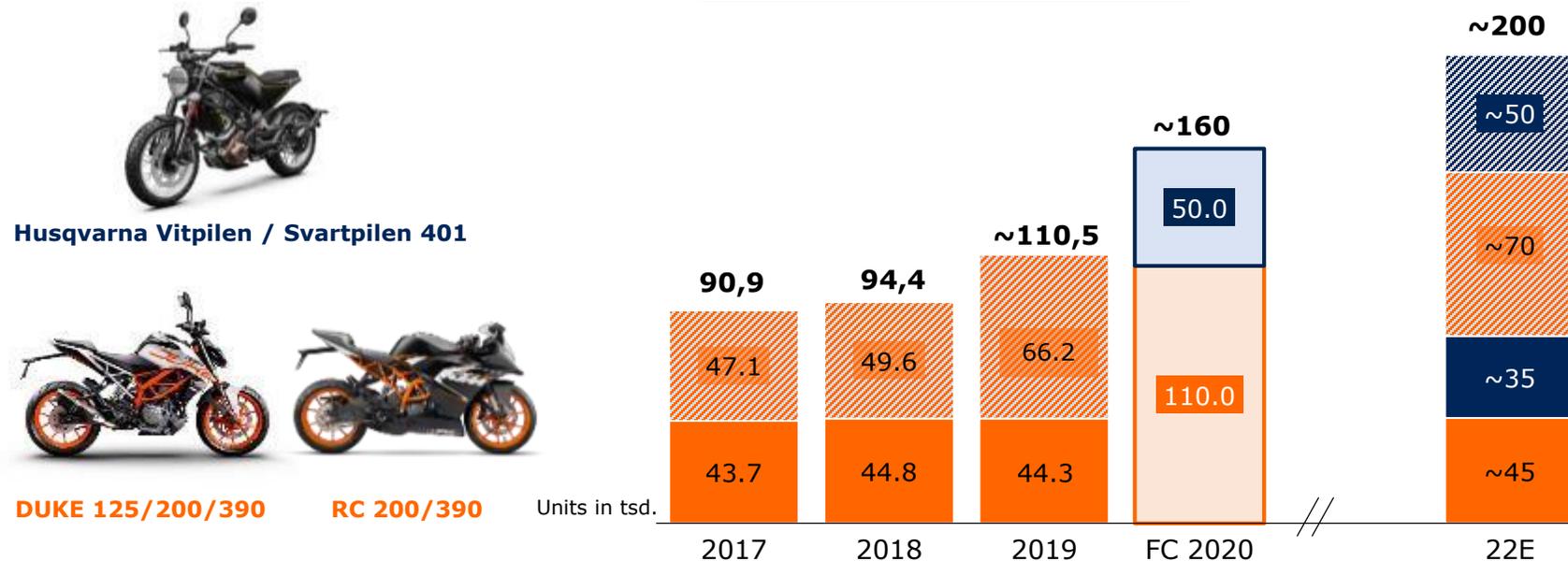
2020: + 70 neue GASGAS Händler

Zusammenarbeit mit BAJAJ - stärkere Zunahme als geplant

Produktionsvolumen wird in den nächsten Jahren auf über 200.000 Einheiten steigen



Absatz CAGR 17-22: ~17,1%



- KTM vertrieben via KTM (joint products)
- Husqvarna vertrieben via KTM (joint products)
- ▨ KTM vertrieben via Bajaj (license fee model)
- ▨ Husqvarna vertrieben via Bajaj (license fee model)

Lizenzgebühren-Modell KTM & Husqvarna
2019: 4-5%

- **Stärkes Absatzwachstum in Indien** als geplant
- **Verlagerung der Produktion** der Husqvarna-Modellreihe 401 nach **Chakan/ Indien** in **Q4/2019** - Markteinführung in Indien im Jahr 2020
- **Keine Kapazitätsbeschränkung** in der Fabrik in **Chakan/Indien**
- **Natürliche Absicherung des US-Dollars**
- Entwicklung einer gemeinsamen **48 Volt Elektro-Zweiradplattform** im Leistungsbereich **3 bis 10 kW** für geplante Serienproduktion in Indien bis 2022

Joint-Venture mit CFMOTO

Markt für High-End Motorräder wächst um 20% pro Jahr



Joint Venture mit langjährigem chinesischem Partner CFMOTO



- CFMOTO ist Alleinvertriebshändler für KTM in China
- **Absatz 2019:** ~5.200 Motorräder
- **Zwei-Zylinder-Plattform** wird für CFMOTO- und KTM-Produkte verfügbar sein
- Fertigstellung der **Anlage** in **09/2020**
- **SOP** erstes Produkt 'CFMOTO-MT800' in 10/2020
- Montage von KTM-Mittelklasse-Straßenmotorrädern für den chinesischen Markt (790 DUKE und 790 ADVENTURE)



Anlage im Bau

Produktionskapazität von ca. 50.000 Motorrädern
Erweiterung auf ca. 100.000 Motorräder möglich

Performance und Urban E-Mobility

Zero-Emissions-Produktstrategie

KTM FREERIDE-E



- FREERIDE E-XC
- 16 kW
- Verkaufspreis:
EUR ~11.290 (inkl.
Batteriepaket EUR ~3.600)

KTM SPORT MINI



- SX-E5
- 2 kW (5 kW
Spitzenleistung)
- Verkaufspreis:
EUR ~5.000

HUSQVARNA SPORT MINI



- EE 5
- 2 kW (5 kW
Spitzenleistung)
- Verkaufspreis:
EUR ~5.000

GASGAS TRIAL



- TXE
- 15 kW
- Verkaufspreis:
EUR ~12.690

am Markt

am Markt

am Markt

Markteinführung
2020

Performance and Urban E-Mobility

Zero-Emissions-Produktstrategie

HUSQVARNA E-BIKES



- EXTREME CROSS 9
- 250 W
- Verkaufspreis: EUR ~5.400

HUSQVARNA E-SCOOTER



- HUSQVARNA E-SCOOTER
- 4 kW / 10 kW
- in Entwicklung

KTM Sport E-SCOOTER



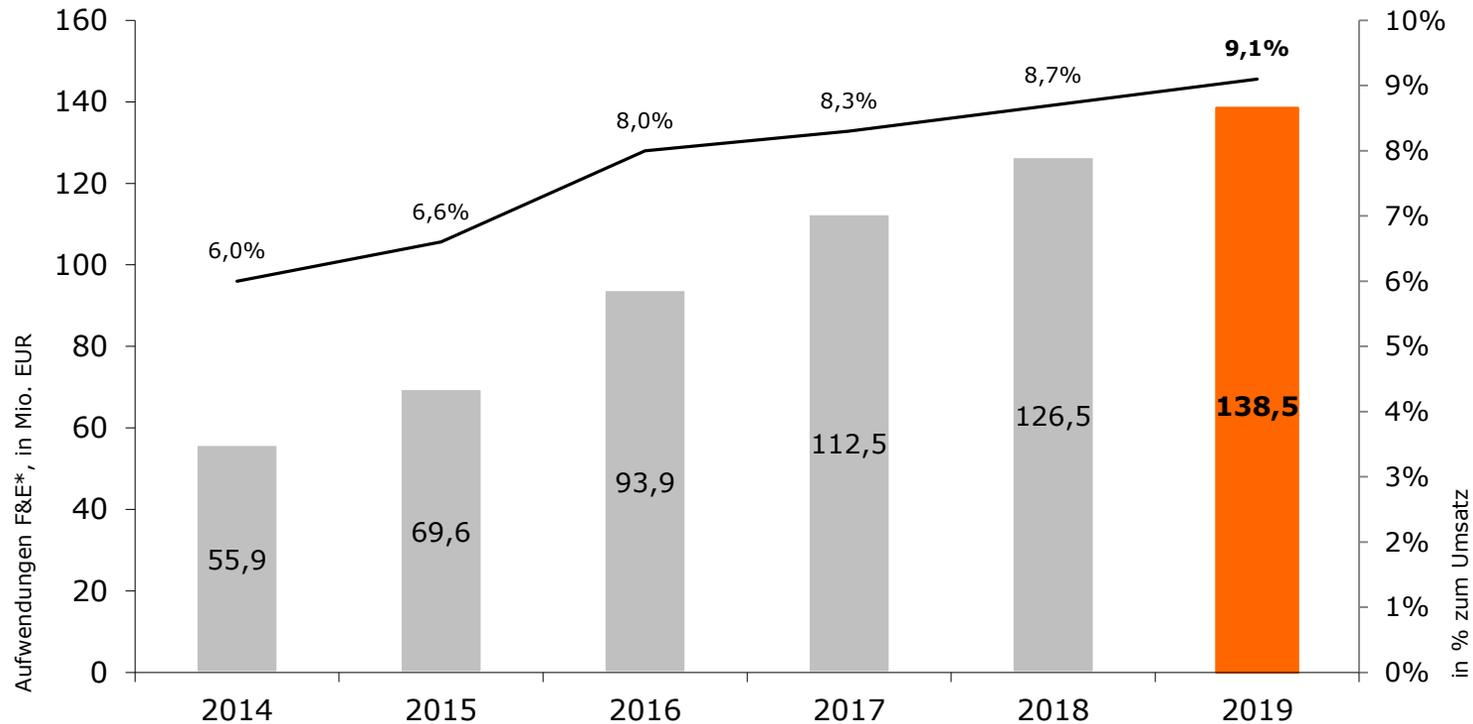
Markteinführung
2021/2022

am Markt

Markteinführung
2021



Forschung und Entwicklung



- **789 Mitarbeiter** im Bereich Forschung & Entwicklung der PIERER Mobility-Gruppe
- **18%** der gesamten Belegschaft
- Forschungsquote: **9,1%**

Mitarbeiter



- 160 Lehrlinge
- Durchschnittsalter 37 Jahre
- 23% Frauenanteil

Gleitzeit-Modell

- große Flexibilität von Zeit und Ort

Verbesserung des Employee-Benefit-Programmes

KTM ACADEMY

- Digital Intrapreneurship MBA
- Young Pioneers College
- Neuer hochwertiger Ansatz in der Lehrlingsausbildung & Erhöhung der Lehrlinge auf bis zu 180 im Jahr 2020

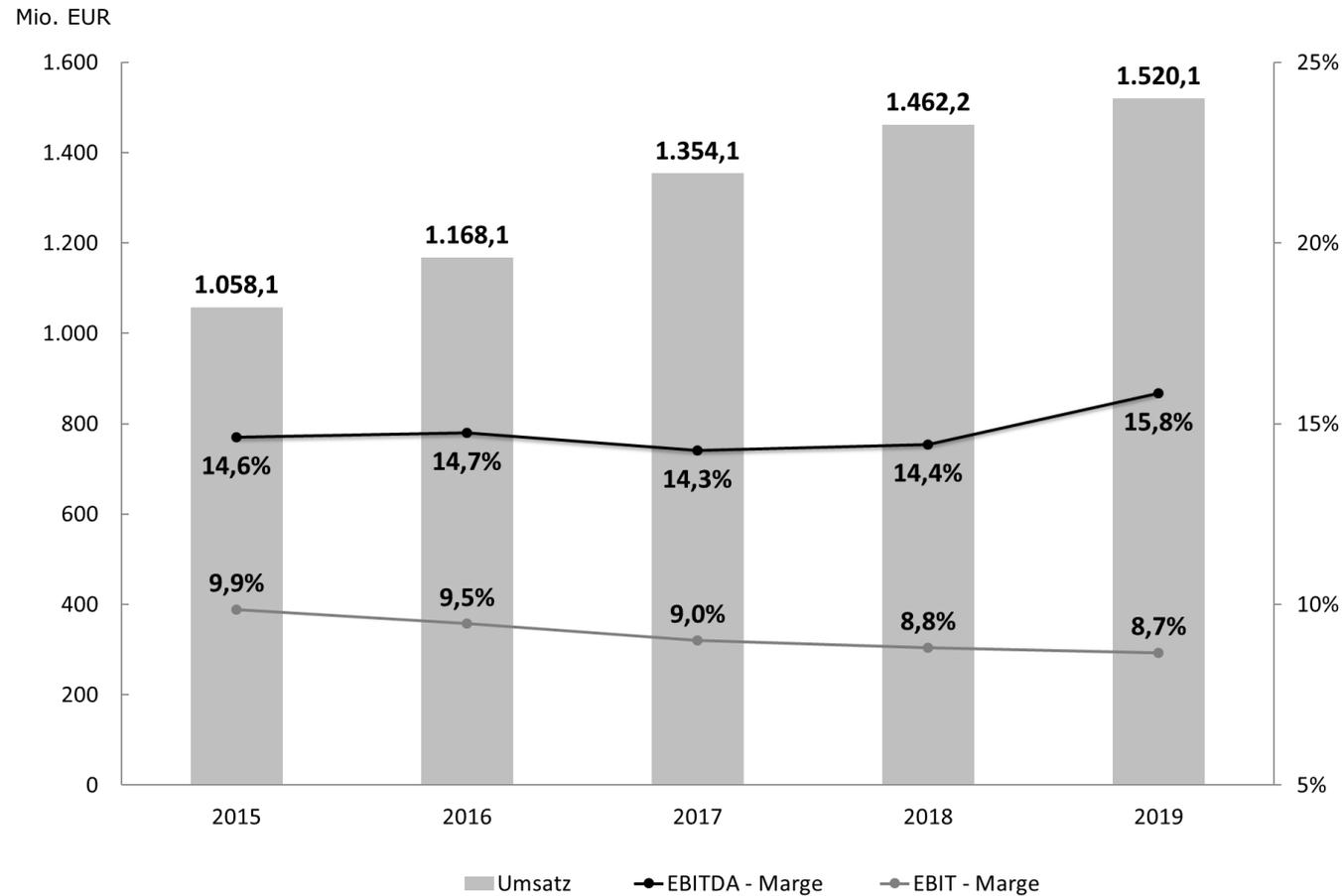
GuV-Kennzahlen & Mitarbeiter

PIERER Mobility-Gruppe

		2015	2016	2017	2018	2019	CAGR %
Ertragskennzahlen							
UMSATZ	Mio. EUR	1.223,6	1.343,0	1.533,0	1.559,6	1.520,1	5,6%
EBITDA	Mio. EUR	178,4	198,4	218,9	252,5	240,8	7,8%
EBITDA - Marge		14,6%	14,8%	14,3%	16,2%	15,8%	
EBIT	Mio. EUR	112,9	122,3	132,5	161,2	131,7	3,9%
EBIT - Marge		9,2%	9,1%	8,6%	10,3%	8,7%	
Ergebnis nach Steuern	Mio. EUR	65,0	89,0	83,9	114,2	95,7	10,2%
Mitarbeiter							
Mitarbeiterstand zum Stichtag		4.553	5.069	5.887	4.303	4.368	-

EBITDA & EBIT – Marge

PIERER Mobility-Gruppe



CAGR 2015 – 2019:

Umsatz + 9,5%

EBITDA + 11,7%

EBIT + 6,0%

Bilanz-Kennzahlen

PIERER Mobility-Gruppe

		2015	2016	2017	2018	2019	Δ 2018-19
Bilanzkennzahlen							
Bilanzsumme	Mio. EUR	1.175,9	1.423,8	1.465,2	1.353,9	1.613,9	19,2%
Eigenkapital	Mio. EUR	386,6	454,9	528,6	550,8	618,6	12,3%
Eigenkapitalquote		32,9%	32,0%	36,1%	40,7%	38,3%	
Working Capital	Mio. EUR	243,3	245,2	238,4	245,3	274,2	11,8%
Nettoverschuldung	Mio. EUR	387,4	364,6	375,0	323,3	395,8	22,4%
Finanzierungskennzahlen							
Gearing		100,2%	80,1%	70,9%	58,7%	64,0%	5,3%Pkt
Net debt / EBITDA		2,2x	1,8x	1,7x	1,3x	1,6x	0,3x

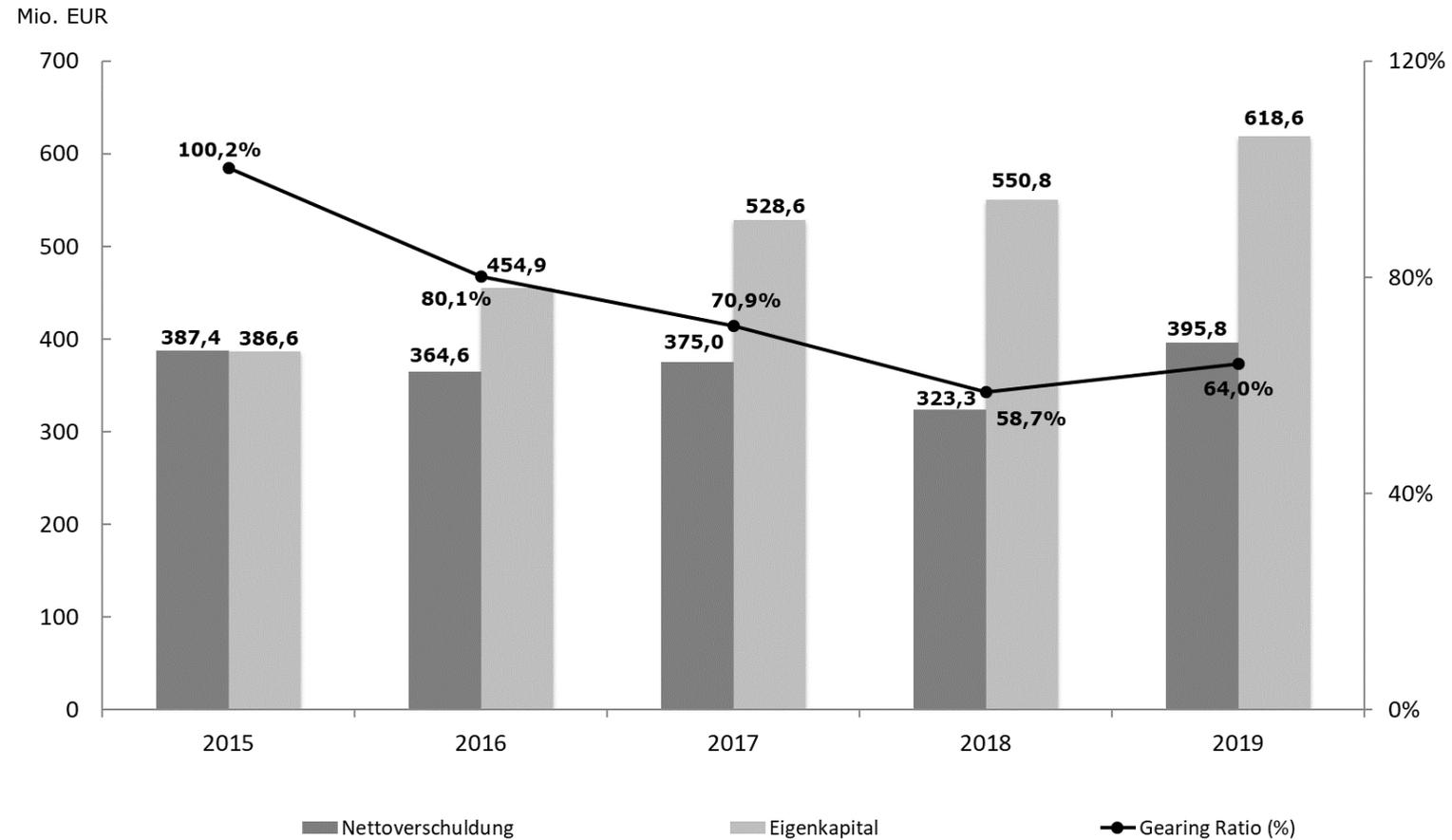
Effekte aus Erstkonsolidierungen

PIERER Mobility-Gruppe

		2019	Erstkonsolidierungseffekte			2019
		VOR	Distributor	E-Bicycle	TOTAL	NACH
		Kauf	Australien	(Pexco)		Kauf
Bilanzsumme	Mio. EUR	1.428,0	85,3	100,6	185,9	1.613,9
<i>EK-Quote</i>		42,6%	-2,3%	-2,0%	-4,3%	38,3%
Working Capital	Mio. EUR	198,5	48,1	27,6	75,7	274,2
<i>in % vom Umsatz</i>		13,1%	3,2%	1,8%	5,0%	18,0%
Nettoverschuldung	Mio. EUR	292,8	59,5	43,5	103,0	395,8
<i>Net debt / EBITDA</i>		1,3x	0,3x	0,1x	0,4x	1,6x
<i>Gearing</i>		48,1%	9,7%	6,2%	15,9%	64,0%
Free Cash-Flow	Mio. EUR	110,5	-5,9	-12,9	-18,9	91,6
<i>in % vom Umsatz</i>		7,3%	-0,4%	-0,9%	-1,2%	6,0%

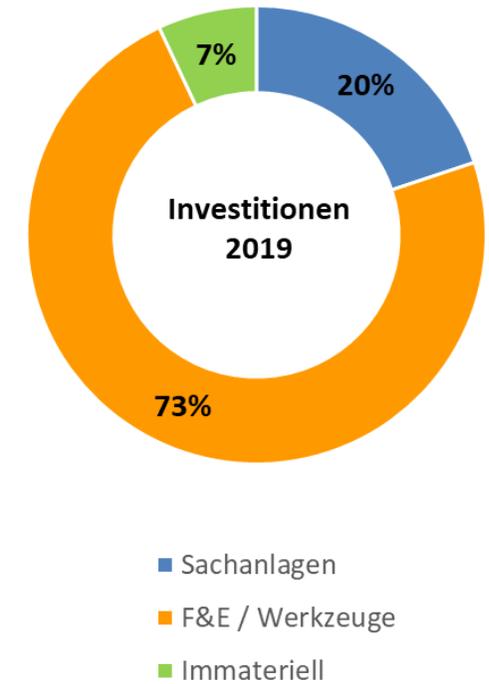
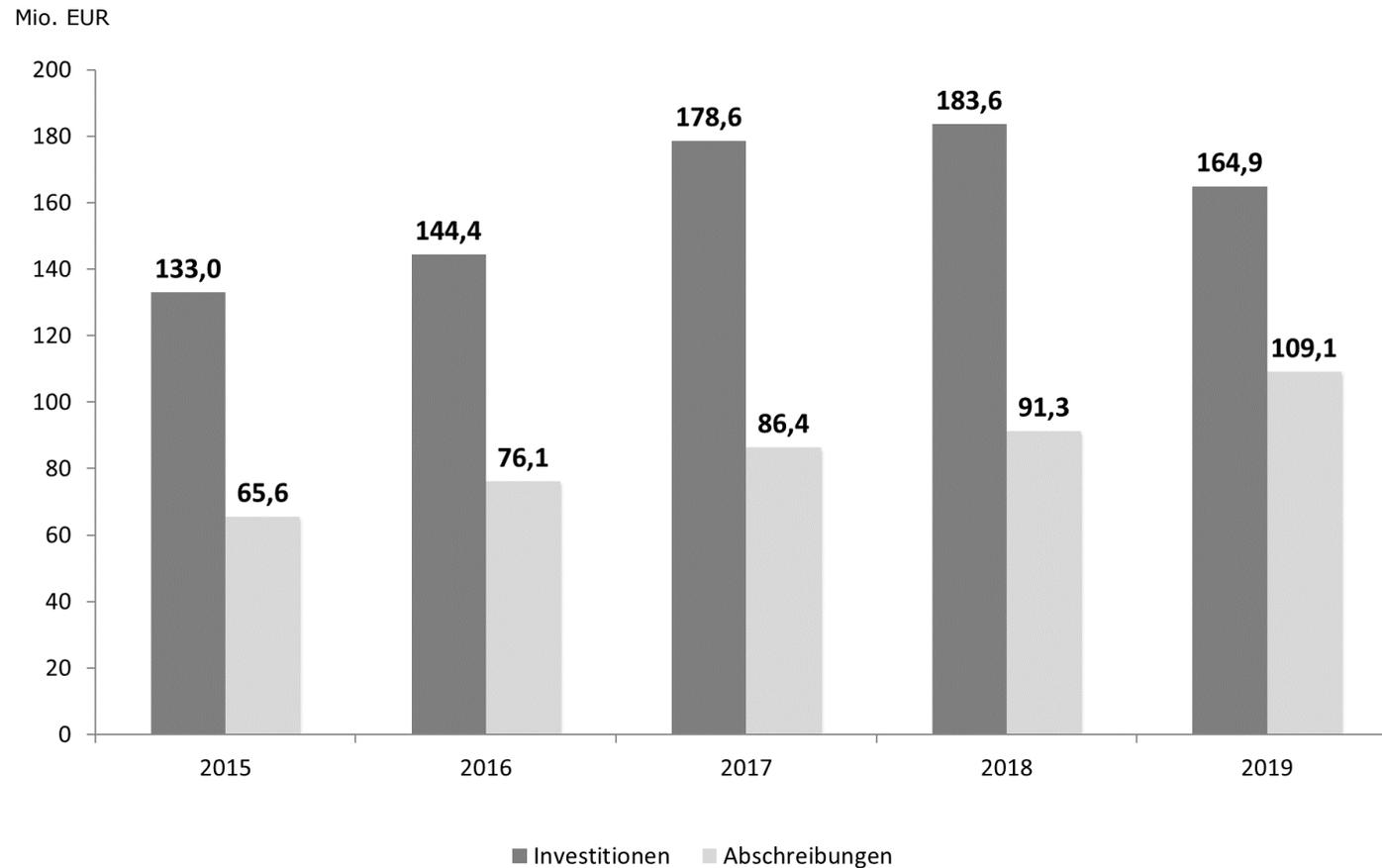
Gearing & Eigenkapital

PIERER Mobility-Gruppe



Investitionen & Abschreibungen

PIERER Mobility-Gruppe



Ausblick & Strategie 2020/2021

- **COVID 19 Krise** – wird in 2020 deutliche Spuren hinterlassen aber **PIERER Mobility** rechnet als Folge der Krise mit zunehmender Bedeutung des Zweirades für den **Individualverkehr**
- **Vollständige Eingliederung der Husqvarna E-Bicycle Division** – Ausweitung des Vertriebes auf Europa, Nordamerika und Australien durch bestehende Händlerstruktur
- **Marktführerschaft in Europa** – Fokus auf den Ausbau des Händlernetzes (B2B Business)
- **Offensive Marktstrategie in den Emerging Markets** – Markteinführung der Husqvarna Straßenmodelle
- **Erweiterung der Elektro-Produktpalette (4 – 10 kW) im Niedrigvoltbereich (48 Volt) um weitere Modelle**
- **Integration der GASGAS Motorrad Produktpalette**
- **Globale Produktionskapazitäten**
 - Erfolgreicher Produktionsstart der Husqvarna Modelllinie 401 in Indien
 - China Joint-Ventures im Laufen
- **Fortführung des Effizienzprogrammes**
- **Starker Fokus auf Free-Cash-Flow Generierung**



Nachhaltigkeitsbericht 2019 PIERER Mobility-Gruppe (1/2)

(Nichtfinanzieller Bericht gem. §267a UGB)

Schwerpunkte der Nachhaltigkeitsaktivitäten 2019

▪ **Forschung & Entwicklung**

- Modernisierung der bestehenden Gebäudeteile in Mattighofen (um zeitgemäße Produktentwicklung unter geänderten Bedingungen auch in Zukunft sicherzustellen)
- Umbauarbeiten zur Infrastrukturerweiterung am Standort in Anif (für weiteren Ausbau der E-Mobility-Aktivitäten)
- Errichtung einer weiteren Photovoltaikanlage in der Größe von 40.000 m²

▪ **Arbeitssicherheit**

- Ergonomische Weiterentwicklung der Arbeitsplätze in allen Produktionsbereichen sowie ausgewählten Büroarbeitsplätzen
- Implementierung einer Hebebühne in der Fahrzeugassemblierung
- Anpassung der Produktionsabläufe und technischen Ausstattung der Produktionslinien
- Optimierung der Arbeitsabläufe sowie organisatorischer Änderungen im Lagerbereich und in der Rahmenfertigung
- Fokus in der Gesundheitsförderung auf die Burnout-Prävention und -Unterstützung



Nachhaltigkeitsbericht 2019 PIERER Mobility-Gruppe (2/2)

(Nichtfinanzieller Bericht gem. §267a UGB)

Schwerpunkte der Nachhaltigkeitsaktivitäten 2019

▪ Aus- und Weiterbildung

- Projekt in Produktion: „KTM Operations System (KOS). Ziel sind gleiche Handlungsmuster im Unternehmen in „Führung“ sowie „Standards“
- Aktive Zusammenarbeit mit diversen Hochschulen und Universitäten in Rahmen von Forschungsprojekten und Studienarbeiten (zB JKU im Fachgebiet der additiven Fertigung)
- Neue Karrieremöglichkeiten für Mitarbeiter mit LIMAK (Austrian Business School): KTM Young Pioneers College und ein exklusiver KTM Digital Intrapreneurship MBA

▪ Produktnutzung

- Entwicklung und Vorentwicklung neuer Technologien zur Emissionsreduktion (zB. Erprobung neuer Strategien zur Reduktion der Rohemissionen und zur Abgasnachbehandlung an weiten Teilen der Motorenplattformen)
- Inbetriebnahme Akustikrollenprüfstand in Mattighofen, zur wesentlichen Qualitätsverbesserung bei Geräuschentwicklung und somit Reduktion der Lärmemissionen der Produkte
- „Fahrzeug zu Fahrzeug (V2V) – Kommunikation“ – großes Potenzial für die Vermeidung von Unfällen



Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Vorstandes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes, des Corporate-Governance-Berichtes und des Vorschlages für die Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2019 mit dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2019
2. **Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2019 ausgewiesenen Bilanzgewinnes**
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
5. Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung an die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
6. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes
7. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates
8. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020
9. Wahlen in den Aufsichtsrat
10. Beschlussfassung über die Beantragung des Widerrufs der Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Amtlichen Handel der Wiener Börse AG
11. Bericht des Vorstandes über den Erwerb und die Verwendung eigener Aktien gemäß § 65 Abs 3 AktG
12. Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 11 betreffend die Aufzeichnung und Übertragung der Hauptversammlung

Beschlussfassung zu TOP 2

Beschlussantrag:

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, den im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von **EUR 86.242.405,56** auf neue Rechnung vorzutragen.

Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Vorstandes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes, des Corporate-Governance-Berichtes und des Vorschlages für die Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2019 mit dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2019
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2019 ausgewiesenen Bilanzgewinnes
3. **Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019**
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
5. Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung an die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
6. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes
7. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates
8. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020
9. Wahlen in den Aufsichtsrat
10. Beschlussfassung über die Beantragung des Widerrufs der Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Amtlichen Handel der Wiener Börse AG
11. Bericht des Vorstandes über den Erwerb und die Verwendung eigener Aktien gemäß § 65 Abs 3 AktG
12. Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 11 betreffend die Aufzeichnung und Übertragung der Hauptversammlung

Beschlussfassung zu TOP 3

Beschlussantrag:

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2019 amtierenden Mitglieder des Vorstandes für diesen Zeitraum zu beschließen.

Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Vorstandes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes, des Corporate-Governance-Berichtes und des Vorschlages für die Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2019 mit dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2019
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2019 ausgewiesenen Bilanzgewinnes
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
4. **Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019**
5. Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung an die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
6. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes
7. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates
8. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020
9. Wahlen in den Aufsichtsrat
10. Beschlussfassung über die Beantragung des Widerrufs der Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Amtlichen Handel der Wiener Börse AG
11. Bericht des Vorstandes über den Erwerb und die Verwendung eigener Aktien gemäß § 65 Abs 3 AktG
12. Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 11 betreffend die Aufzeichnung und Übertragung der Hauptversammlung

Beschlussfassung zu TOP 4

Beschlussantrag:

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2019 amtierenden Mitglieder des Aufsichtsrates für diesen Zeitraum zu beschließen.

Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Vorstandes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes, des Corporate-Governance-Berichtes und des Vorschlages für die Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2019 mit dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2019
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2019 ausgewiesenen Bilanzgewinnes
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
5. **Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung an die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019**
6. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes
7. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates
8. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020
9. Wahlen in den Aufsichtsrat
10. Beschlussfassung über die Beantragung des Widerrufs der Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Amtlichen Handel der Wiener Börse AG
11. Bericht des Vorstandes über den Erwerb und die Verwendung eigener Aktien gemäß § 65 Abs 3 AktG
12. Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 11 betreffend die Aufzeichnung und Übertragung der Hauptversammlung

Beschlussfassung zu TOP 5

Beschlussantrag:

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Vergütung für die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 mit **EUR 3.000,00 pro Sitzung für den Vorsitzenden** des Aufsichtsrates, **EUR 2.000,00 pro Sitzung für jedes andere Mitglied** des Aufsichtsrates und **EUR 2.000,00 pro Sitzung für die Mitglieder des Prüfungsausschusses** festzusetzen.

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen somit eine **Gesamtvergütung** in Höhe von **EUR 57.000,00** vor.

Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Vorstandes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes, des Corporate-Governance-Berichtes und des Vorschlages für die Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2019 mit dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2019
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2019 ausgewiesenen Bilanzgewinnes
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
5. Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung an die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
6. **Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes**
7. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates
8. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020
9. Wahlen in den Aufsichtsrat
10. Beschlussfassung über die Beantragung des Widerrufs der Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Amtlichen Handel der Wiener Börse AG
11. Bericht des Vorstandes über den Erwerb und die Verwendung eigener Aktien gemäß § 65 Abs 3 AktG
12. Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 11 betreffend die Aufzeichnung und Übertragung der Hauptversammlung

Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes

Das Vergütungssystem der PIERER Mobility AG setzt die Empfehlungen des Österreichischen Corporate Governance Kodex (OCGK) und die gesetzlichen Vorgaben des Aktiengesetzes (§§ 78a ff und 98a) um und wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie RL 2017/828 erstellt.

Die Vergütungspolitik ist der Hauptversammlung gemäß § 78b Abs. 1 AktG zumindest in jedem vierten Geschäftsjahr zur Abstimmung vorzulegen. Erstmals wird die Vergütungspolitik in der ordentlichen Hauptversammlung am 15.05.2020 zur Abstimmung gebracht und bei Zustimmung auf künftig neu abzuschließende Vorstandsverträge angewendet.

Der Aufsichtsrat hat sich bei der Aufstellung der Vergütungspolitik im Wesentlichen an den Grundsätzen der bisher gepflogenen und bewährten Politik orientiert.

Für Details zu den Grundsätzen für die Bezüge der Vorstandsmitglieder der PIERER Mobility AG verweisen wir auf die Unterlage auf der Website: <https://www.pierermobility.com/investor-relations/hauptversammlung/>

Beschlussfassung zu TOP 6

Beschlussantrag:

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes, wie sie auf der im Firmenbuch eingetragenen Internetseite zugänglich gemacht ist, zu beschließen.

Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Vorstandes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes, des Corporate-Governance-Berichtes und des Vorschlages für die Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2019 mit dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2019
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2019 ausgewiesenen Bilanzgewinnes
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
5. Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung an die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
6. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes
7. **Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates**
8. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020
9. Wahlen in den Aufsichtsrat
10. Beschlussfassung über die Beantragung des Widerrufs der Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Amtlichen Handel der Wiener Börse AG
11. Bericht des Vorstands über den Erwerb und die Verwendung eigener Aktien gemäß § 65 Abs 3 AktG
12. Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 11 betreffend die Aufzeichnung und Übertragung der Hauptversammlung

Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates

Das Vergütungssystem der PIERER Mobility AG setzt die Empfehlungen des Österreichischen Corporate Governance Kodex (OCGK) und die gesetzlichen Vorgaben des Aktiengesetzes (§§ 78a ff und 98a) um und wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie RL 2017/828 erstellt.

Die Vergütungspolitik ist der Hauptversammlung gemäß § 78b Abs. 1 AktG zumindest in jedem vierten Geschäftsjahr zur Abstimmung vorzulegen. Erstmals wird die Vergütungspolitik in der ordentlichen Hauptversammlung am 15.05.2020 zur Abstimmung gebracht und bei Zustimmung weiterhin angewendet.

Der Aufsichtsrat hat sich bei der Aufstellung der Vergütungspolitik im Wesentlichen an den Grundsätzen der bisher gepflogenen und bewährten Politik orientiert.

Da der Aufsichtsrat der PIERER Mobility AG im Geschäftsjahr 2019 nur aus vier Mitgliedern bestand, wurde auf die Einrichtung eines Vergütungsausschusses verzichtet, da dies zu keiner Effizienzsteigerung im Aufsichtsrat geführt hätte.

Vergütungen von Aufsichtsratsmitgliedern

- Die Aufsichtsratsvergütung besteht ausschließlich aus einem Sitzungsgeld für Aufsichtsrats- und Ausschusssitzungen. Die Höhe der Gesamtbezüge der Aufsichtsratsmitglieder wird im Rahmen der jährlichen Hauptversammlung für das jeweilige abgelaufene Geschäftsjahr von der Hauptversammlung beschlossen.

Für Details zu den Grundsätzen für die Bezüge der Aufsichtsratsmitglieder der PIERER Mobility AG verweisen wir auf die Unterlage auf der Website: <https://www.pierermobility.com/investor-relations/hauptversammlung/>

Beschlussfassung zu TOP 7

Beschlussantrag:

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates, wie sie auf der im Firmenbuch eingetragenen Internetseite zugänglich gemacht ist, zu beschließen.

Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Vorstandes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes, des Corporate-Governance-Berichtes und des Vorschlages für die Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2019 mit dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2019
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2019 ausgewiesenen Bilanzgewinnes
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
5. Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung an die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
6. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes
7. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates
- 8. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020**
9. Wahlen in den Aufsichtsrat
10. Beschlussfassung über die Beantragung des Widerrufs der Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Amtlichen Handel der Wiener Börse AG
11. Bericht des Vorstandes über den Erwerb und die Verwendung eigener Aktien gemäß § 65 Abs 3 AktG
12. Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 11 betreffend die Aufzeichnung und Übertragung der Hauptversammlung

Beschlussfassung zu TOP 8

Beschlussantrag:

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Linz, (FN 269725 f) zum Abschlussprüfer und zum Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 zu bestellen.

Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Vorstandes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes, des Corporate-Governance-Berichtes und des Vorschlages für die Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2019 mit dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2019
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2019 ausgewiesenen Bilanzgewinnes
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
5. Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung an die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
6. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes
7. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates
8. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020
9. **Wahlen in den Aufsichtsrat**
10. Beschlussfassung über die Beantragung des Widerrufs der Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Amtlichen Handel der Wiener Börse AG
11. Bericht des Vorstandes über den Erwerb und die Verwendung eigener Aktien gemäß § 65 Abs 3 AktG
12. Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 11 betreffend die Aufzeichnung und Übertragung der Hauptversammlung

Beschlussfassung zu TOP 9

Beschlussantrag:

Die Bestelldauer von Herrn Mag. Klaus Rinnerberger, geb. 02.03.1964, der von der Hauptversammlung gewählt wurde, endet mit der Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2019 beschließt.

Der Aufsichtsrat schlägt vor, Herrn Mag. Klaus Rinnerberger, geb. 02.03.1964, mit Wirkung ab Beendigung dieser Hauptversammlung neuerlich in den Aufsichtsrat zu wählen und zwar bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das vierte Geschäftsjahr nach der Wahl, wobei das Geschäftsjahr, in dem das Aufsichtsratsmitglied gewählt wurde, nicht mitberechnet wird, sohin über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2024, beschließt.

Herr Mag. Klaus Rinnerberger hat eine Erklärung gemäß § 87 Abs 2 AktG abgegeben, welche ebenfalls auf der Internetseite der Gesellschaft zugänglich ist.

Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Vorstandes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes, des Corporate-Governance-Berichtes und des Vorschlages für die Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2019 mit dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2019
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2019 ausgewiesenen Bilanzgewinnes
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
5. Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung an die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
6. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes
7. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates
8. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020
9. Wahlen in den Aufsichtsrat
- 10. Beschlussfassung über die Beantragung des Widerrufs der Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Amtlichen Handel der Wiener Börse AG**
11. Bericht des Vorstandes über den Erwerb und die Verwendung eigener Aktien gemäß § 65 Abs 3 AktG
12. Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 11 betreffend die Aufzeichnung und Übertragung der Hauptversammlung

Beschlussfassung zu TOP 10

Mit Ad-hoc-Mitteilung vom 8. Jänner 2020 wurde angekündigt, dass nach dem Vollzug des Listings der Aktien der PIERER Mobility AG im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse eine Beendigung der Notierung der Aktien im Amtlichen Handel der Wiener Börse angestrebt wird.

Mit den internationalen Handelsplätzen in der Schweiz und in Frankfurt ist ein Aktienhandel sichergestellt. Die Primärkotierung der Aktien an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange und die Notierung der Aktien im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse sind ausreichend. Infolge der Zulassung der Aktien zum Handel im General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse ist die Handelsliquidität der Aktien im Euroraum gegeben. Ein dritter Handelsplatz in Wien ist nicht mehr erforderlich. Die Aufrechterhaltung der Handelszulassung in Wien wäre mit einem weiteren Aufwand verbunden, der angesichts der bestehenden Handelszulassungen in der Schweiz und in Frankfurt nicht mehr erforderlich und auch nicht mehr vertretbar ist.

In Umsetzung dieses Vorhabens soll die 23. ordentliche Hauptversammlung über die Beantragung des Widerrufs der Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Amtlichen Handel der Wiener Börse AG beschließen.

Zu diesem TOP verweisen wir im Detail auf die ergänzenden Informationen, die auf unserer Website <https://www.pierermobility.com/investor-relations/hauptversammlung/>, veröffentlicht wurden.

Beschlussantrag:

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, einen Antrag gemäß § 38 Abs 6 BörseG 2018 auf Widerruf der Zulassung der 22.538.674 Stück Aktien der PIERER Mobility AG (ISIN: AT0000KTM102) zum Amtlichen Handel der Wiener Börse zu stellen.

Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Vorstandes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes, des Corporate-Governance-Berichtes und des Vorschlages für die Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2019 mit dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2019
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2019 ausgewiesenen Bilanzgewinnes
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
5. Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung an die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
6. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes
7. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates
8. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020
9. Wahlen in den Aufsichtsrat
10. Beschlussfassung über die Beantragung des Widerrufs der Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Amtlichen Handel der Wiener Börse AG
- 11. Bericht des Vorstands über den Erwerb und die Verwendung eigener Aktien gemäß § 65 Abs 3 AktG**
12. Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 11 betreffend die Aufzeichnung und Übertragung der Hauptversammlung

Bericht über den Erwerb und die Verwendung eigener Aktien (gemäß § 65 Abs 3 AktG)

Mit Beschluss der ao. HV vom 4. Oktober 2019 wurde der Vorstand ermächtigt, eigene Aktien der Gesellschaft zu erwerben und diese gegebenenfalls mit Zustimmung des Aufsichtsrates einzuziehen.

Mit Wirkung ab dem 7. April 2020 wurde das Rückkaufprogramm aufgrund der geänderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen vorläufig ausgesetzt. Zweck des Erwerbes der eigenen Aktien war insbesondere die Verwendung der eigenen Aktien als Gegenleistung für den Erwerb von Unternehmen, zur Weiterveräußerung als auch zur Herabsetzung des Grundkapitals durch Einziehung eigener Aktien. Die Gesellschaft hält mit 15. Mai 2020 **224.043 Stück** eigenen Aktien, das sind etwa **0,99 % des Grundkapitals** oder ein anteiliger Betrag von Euro 224.043,00. Diese Aktien wurden zu einem Preis von insgesamt **CHF 10.495.998,69** erworben.

Zu diesem TOP verweisen wir im Detail auf die ergänzenden Informationen, die auf unserer Website <https://www.pierermobility.com/investor-relations/hauptversammlung/>, veröffentlicht wurden.

Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes des Vorstandes sowie des Konzernabschlusses, des Konzernlageberichtes, des Corporate-Governance-Berichtes und des Vorschlages für die Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2019 mit dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2019
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2019 ausgewiesenen Bilanzgewinnes
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
5. Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung an die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019
6. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes
7. Beschlussfassung über die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates
8. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020
9. Wahlen in den Aufsichtsrat
10. Beschlussfassung über die Beantragung des Widerrufs der Zulassung der Aktien der Gesellschaft zum Amtlichen Handel der Wiener Börse AG
11. Bericht des Vorstandes über den Erwerb und die Verwendung eigener Aktien gemäß § 65 Abs 3 AktG
12. **Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung in § 11 betreffend die Aufzeichnung und Übertragung der Hauptversammlung**

Beschlussfassung zu TOP 12

Beschlussantrag:

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Satzung in § 11 Einberufung nach dem letzten Absatz um folgenden Wortlaut zu ergänzen:

„Der Vorstand ist mit Zustimmung des Aufsichtsrates ermächtigt in der Einberufung zur Hauptversammlung vorzusehen, dass die Hauptversammlung für die nicht anwesenden Aktionäre ganz oder teilweise akustisch und allenfalls auch optisch in Echtzeit übertragen wird (Übertragung der Hauptversammlung, § 102 Abs 4 Satz 1 AktG). Auch die öffentliche Übertragung der Hauptversammlung kann vorgesehen werden (§ 102 Abs 4 Satz 2 AktG). Macht der Vorstand von dieser Ermächtigung Gebrauch, sind die jeweiligen Einzelheiten in der Einberufung mitzuteilen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Ton- und Videoaufzeichnungen von Hauptversammlungen anzufertigen.“

PIERER MOBILITY AG

KTM



Husqvarna
MOTORCYCLES



GASGAS



Husqvarna
E-BICYCLES



THE LEADING EUROPEAN POWERED TWO-WHEELER COMPANY.